

den östlichen Alpen" gibt Anton Kerner Ritter von Marilaun in den Sitzungsberichten d. k. Akad. d. Wiss., XCVII. Bd., 1888, S. 7—39, in welchen selber die Verbreitung der aquilonaren Flora, die sich aus der mediterranen und pontischen Flora zusammensetzt, schildert, hinsichtlich welcher aber auf die Abhandlung selbst hingewiesen werden muß.

Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landes-Museums.

Fortsetzung des Verzeichnisses in Nr. 6 und 7 der „Carinthia“ 1889.

Es übergaben:

a) Für das zoologische Cabinet:

Herr Bürgermeister Erwein eine Mandelkrähe.

Herr Oberlehrer Ruckgaber in Maria Saal einen Embryo eines Kalbes.

Die Klagenfurter Jagdgesellschaft einen sehr schönen Rehbock.

Herr Güterdirector R. Zdarek in Paternion ein Ei des Wespenbussards (*Pernis apivorus* L.) und zwei Eier des kleinen Lappentauchers (*Podiceps minor* Lath.), (Duckantel).

Herr Josef Freschern eine Würfelnatter (*Tropidonotus tessellatus* Wagl.) und eine Mauereidechse (*Podarcis muralis* Wagl.).

Herr Dr. Anton Luggin eine Conchyliensammlung, und zwar von der Gattung *Helix* 40, *Bulimus* 14, *Achatina* 4, *Clausilia* 4, *Pupa* 4, *Zonites* 1, *Auricula* 3, *Scarabus* 1, *Planorbis* 2, *Cyclostoma* 2, *Cyclophorus* 5, *Pupina* 2, *Littorina* 1, *Helicina* 4, *Paludina* 3, *Melania* 3, *Neritina* 3, *Nanina* 1, *Anastoma* 1, *Cochlostyla* 3, *Gonospira* 1, *Laia* 1, *Partula* 3, *Megalostoma* 3, *Macrodonates* 1, *Cylindrella* 1 Art, ferner von der Gattung *Unio* 7, *Cyrena* 1 und *Iridina* 1 Art.

Herr Professor Laurer Ritter v. Gallenstein in Görz eine Anzahl Schnecken: *Hel. boghariensis* Deb. e Boghar, *H. Scherzeri* Zeleb. Gibraltar, *H. mossylaea* v. *zonatea* Rob. Constantine, *H. punicea* Morel Lambessa, *H. sicana* Fer. Palermo, *H. Coquandi* Morel Algesiras, *H. Zelleri* Rob. Mascara, *H. mauritanica* Bp. Mascara, *Leucochroa Debeauxi* Kob. Nemorus und *Clausilia parvula* Studer von den Kreuger Ruinen.

Herr Anton Zifferer eine Garette-Schildkröte (*Chelonia imbricata* L.) aus dem tropischen atlantischen Ocean.

b) Für die Mineralien- und geologische Sammlung:

Herr Professor Brunlechner einen schönen krystallisirten Kaliglimmer aus dem Pegmatitgneiß vom Tisacker Graben, eine Hornblende und Granat im Glimmerschiefer von Radenthein, einen Disthen im Biotitschiefer, einen Disthen und Granat, einen Cyanit von Laufenberg, einen Turmalin im Amphibolschiefer von Valtigel, Tirol, einen Amphibol in Paragonit von Pfitsch, Tirol, einen Vesuvian von Pfitsch und einen Vesuvian von Borgum, Tirol.

Herr Berggrath Seeland einen Kernflinz von Eisenerz, eine Concretion mit Pyrit aus der Steinkohlenformation von der Kotschna, einen lithographischen Kalkschiefer von der Kotschna, einen Rutil von der Koralpe, ein ged. Gold vom Ankogel und ein Stück Triaspflanzen der Lunzerschichten vom Bergbaue Schrambach bei Lilienfeld in Niederösterreich, und zwar nach der Bestimmung des Monographen dieser Schichten, Herrn Dionys Stur in Wien: *Taeniopteris Haidingeri* Göpp., *T. latior* Stur, *T. simplex* Stur, *Danaeopsis lunzensis* Stur, *Equisetum arenaceum Jaegeri* sp., *Pterophyllum Jaegeri* sp., *Pt. Lipoldi* Stur, *P. Riegeri* Stur.

Herr Director G. Kröll eine Herzmuschel mit Bleiglanz und ein Weißbleierz von Bleiberg.

Herr Berghauptmann J. Gleich drei Briquettes aus der Kohle vom Vapp'schen Bergbau Wöllan im Schallthale, Steiermark.

Herr Professor Seidl einen Malakolith von Eisenberg in Mähren.

Herr Berggrath Ritter v. Hillinger einen Baumstrunk in Braunkohle umgeändert, aus einem Freischurfe zwischen Maria Glend und Rosenbach.

Herr Hofrath Baron Czörnig einen Ammonites Metternichii vom Steinbergkogel bei Hallstatt.

Herr Oberfinanzcommissär Carl Kotky in Villach neun Belegstücke mit acht verschiedenen Species aus den Werfnerschichten der Achomitzer Alpe, ferner zwei Belegstücke des Fusulinenkalkes bei Pontafel und einen Graptolithenschiefer der Silurformation von der Gugalpe bei Aggowitz.

Frau Fanny Lemisch eine Mineraliensammlung für Schulen, darunter einen Korund aus Ostindien.

c) Für die botanische Sammlung:

Herr Landes Schulinspector Dr. Gobanz eine mannweibige Türkenrispe von Radenthein.

Herr Eisenwerksdirector F. Melling in Graz eine Lebermoos-sammlung aus Kärnten und Steiermark in 131 Arten.

d) Für die Bibliothek:

Herr Professor H. Taurer Ritter v. Gallenstein in Görz einen Separatabdruck seiner Abhandlung „Die Bivalven des Sponzgebietes“.

Herr Schulleiter M. Petutschnig in Holz drei Werke, und zwar: „Die deutsche Apotheke“, „Kräuterbuch von Jacobum Theodorum Tabernaemontanum, Frankfurt a. M. 1588“ und „Ein new Artzney-Buch, darinn fast alle eusserliche unnd jinnerliche Glieder dess menschlichen Leibs u. s. w. Newstadt an der Hardt 1584.“

Herr Eisenwerksdirector F. Melling in Graz folgende Werke: „Giebel Dr. G., Fauna der Vornwelt, 1847, I. Band, drei Abtheilungen und III. Band, erste Abtheilung“, „Rose H., Handbuch der analytischen Chemie, zwei Bände, 1838“, „Bodemann Th., Anleitung zur berg- und hüttenmännischen Probirkunst, 1845“, „Beer A. H., Lehrbuch der Marktscheidkunst, 1856“, „Heussi Jac., Lehrbuch der Geodäsie, 1861“, „Blaschke Dr. J., Das österr. Wechselrecht, 1861“, „Eimprich, Moos-flora Schlesiens“, drei Bände.

Herr Dr. Obersteiner sen. in Wien den zehnten Jahrgang der Monatsblätter des Wissenschaftlichen Clubs in Wien.

Herr Betriebsdirector Kieger in St. Anna einen Separatabdruck seiner Schrift: „Ein Vorschlag zur Besserung der wirthschaftlichen Lage der dem deutschen Volke in Oesterreich angehörigen arbeitenden Stände“.

Herr Dr. Guido Stache, k. k. Oberberggrath und Vicedirector der k. k. geologischen Reichsanstalt, sein Werk: „Die Wasserversorgung von Pola“.

Herr Professor Dr. L. v. Graff in Graz das Buch: „Arbeiten aus dem zoologischen Institut zu Graz, III. Band, Nr. 1. (Freiherr Dr. A. v. Lendenfeld, Experimentelle Untersuchungen über die Natur der Spongien)“.